

Niederschrift Nr. 2/2009

über die Sitzung des Kinder-, Jugend-, Schul- und Sozialausschusses der Gemeindevertretung Wankendorf am 10. November 2009 in Schlüters Gasthof.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.05 Uhr

Aufgrund der Einladung des Vorsitzenden, Herrn Friedhelm Weber, vom 30. Oktober 2009 sind zu dieser Sitzung erschienen:

Kinder-, Jugend-, Schul-
und Sozialausschuss:

Vorsitzender Friedhelm Weber
Andrea Loose
Alexander Voß
Marion Tietgen
Tim Wacker
Svenja Rohde für Marion Gurlit
Arne Breiholz für Sabine Friedel

Gemeindevertretung:

Bürgermeisterin Silke Roßmann
Paul Walter
Jürgen Kleinfeldt
Klaus Gerstandt

entschuldigt fehlt:

Marion Gurlit
Sabine Friedel

Amt Bokhorst-Wankendorf:

Ralf Bretthauer

Zu Punkt 1 der Tagesordnung

Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Weber eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung

Anträge zur Änderung der Tagesordnung

Es werden keine Anträge gestellt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung

Protokoll Nr. 1/2009 vom 14.08.2009

Einwände gegen Form und Inhalt des Protokolls werden nicht vorgetragen; es gilt somit als einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung

Mitteilungen

4.1

Frau Roßmann teilt mit, dass sie an der Sitzung des Schulverbandes Bornhöved am 29.09.2009 teilgenommen hat. Zwischenzeitlich haben alle beteiligten Gemeinden einer Vertragsunterzeichnung zugestimmt. Ein Termin hierfür liegt jedoch noch nicht vor.

4.2

Am 04.11.2009 hat die Schulkonferenz der GHS Wankendorf getagt. Neuer Vorsitzender ist Herr Dr. Philipp. Frau Hotze-Stula geht am Ende des Schuljahres in den Ruhestand. Laut Herrn Hopp ist es zurzeit wieder offen, ob sich die Schulen Schipphorst und Hüttenwohld der Schule Wankendorf anschließen werden. Ein Arbeitspapier wurde von Frau Hotze-Stula zum Zusammenschluss der Schulen erstellt. Ein gemeinsamer Schilftag mit der Schule Schipphorst und Hüttenwohld findet jedoch bereits in Kürze statt.

4.3

Am 05.11.09 fand eine Regionalkonferenz mit dem Landrat und dem Kreispräsidenten statt. Herr Axel Krüger hat als Referent über die Kindertagespflege informiert. Die Gemeinden sind bereits heute bei bestimmten Voraussetzungen und ab 2013 verbindlich verpflichtet, die Kinderbetreuung auch für die Ein- und Zweijährigen bedarfsgerecht vorzuhalten. Der Kreistag wird im Dezember eine Regelung zur Kindertagespflege beschließen. Die Stunde wird mit 3,90 € vergütet. 1/3 der Kosten trägt der Kreis / Gemeinde / Eltern.

4.4

Die zweite Bedarfsabfrage zur Kinderbetreuung ist beendet und die Auswertung wird von Frau Rautenberg zurzeit vorgenommen. Im Dezember werden der Gemeindevertretung verbindliche Zahlen vorgelegt.

4.5

Die Waldgruppe im Kindergarten ist ausgebucht. Stolper Kinder können nur aufgenommen werden, wenn keine Nachfragen aus Belau und Wankendorf vorliegen. Die Gemeinde Stolpe beabsichtigt keine eigene Waldgruppe einzurichten. Die Gemeinden Belau, Stolpe und Ruhwinkel haben zwischenzeitlich entsprechende Kostenübernahmebeträge für die Entsendung der Kinder an die OGS abgeschlossen.

4.6

Herr Weber weist darauf hin, dass am 13.07.09 von der Gemeindevertretung die Einrichtung des Ausschusses beschlossen wurde. Am 14.08.09 erfolgte bereits die erste Sitzung, das Projektteam OGS/Betreute Grundschule hat bisher zweimal getagt. Von Frau Leschke und Dr. Philip wurde ein Arbeitspapier erarbeitet, welches den Fraktionen zur Kenntnisnahme, Zustimmung und Bearbeitung zugeleitet wurde.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung

Anfragen

Frau Tietgen weist darauf hin, dass sie keine Informationen über die Sitzung des Projektteams erhalten hat. Sie bittet zukünftig darum, dass sichergestellt ist, dass auch ein Vertreter der FWG an den Sitzungen teilnehmen kann.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung

Einwohnerfragezeit

Es werden keine Anfragen gestellt.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung

Sachstand Basketballfeld

Die erforderlichen Unterlagen für das Baugenehmigungsverfahren liegen dem Kreisbauamt vor. Wann eine Genehmigung erteilt wird, ist noch nicht abzuschätzen. Ein Förderantrag zum Vorhaben wurde vom Schulverein bei der Fördesparkasse gestellt. Laut Herrn Kleinfeldt ist der Fördertopf überzeichnet.

Zu Punkt 8 der Tagesordnung

Sachstand Skateranlage

Für die Maßnahme liegen zwei Kostenangebote vor, die deutlich über der Kostenschätzung liegen. Das Angebot der Firma Becker Bau endet mit rund 10.200,-- € inkl. Mehrwertsteuer. Ein weiteres Kostenangebot wird in Kürze von der Firma SF-Straßenbau aus Schwentinental nachgereicht. Herr Breiholz wünscht nach Vorlage des Angebotes eine Entscheidung in der nächsten HA-Sitzung.

Zu Punkt 9 der Tagesordnung

Bauwagen

Herr Weber teilt mit, dass von ihm noch kein Bauwagen ersteigert werden konnte. Eine Nachfrage wird noch bei den Stadtwerken Neumünster, der Firma Becker Bau und der Firma F. Niemann in Kiel erfolgen, ob diese einen Bauwagen an die Gemeinde verkaufen können. Im Weiteren sollte eine Anzeige geschaltet werden.

Zu Punkt 10 der Tagesordnung

Entwicklungsstand OGS/Betreute Grundschule

Herr Weber informiert, dass zwischenzeitlich eine gemeinsame Konzeption für die OGS und die Betreute Grundschule von Frau Roßmann und Herrn Weber erarbeitet wurde. Neue Arbeitsverträge zwischen der Gemeinde und Mitarbeitern wurden ebenfalls geschlossen. Herr Ahmed ist als Mitarbeiter der OGS ausgeschieden, weil er im ersten Arbeitsmarkt einen Arbeitsplatz erhalten hat. Erste Kooperationen laufen bereits zwischen der OGS und der Betreuten Grundschule an. Den ersten Entwurf eines Arbeitspapiers haben die Fraktionen erhalten. Dieses ist in der nächsten Gemeindevertretersitzung zu beraten. Zurzeit besuchen 44 Kinder die OGS und 11 Kinder die betreute Grundschule. 24 Kinder nehmen am Mittagstisch teil. Im Schnitt werden ca. 62 Malzeiten pro Woche eingenommen.

Zu Punkt 11 der Tagesordnung

Fortsetzung Familienförderung in 2010

Im Haushalt 2009 sind insgesamt 30.000,- € eingestellt. Der Einladung beigelegt war eine Aufstellung von Frau Rautenberg über die Voraussetzungen zur Gebührenerstattung für das erste Kindergartenjahr durch die Gemeinde Wankendorf. In der nächsten Gemeindevertretersitzung ist zu klären, ob die Erstattung sich auf das laufende Haushaltsjahr bezieht oder auch für das gesamte Kindergartenjahr erfolgen soll.

Herr Breiholz hat in der Sitzung einen Antrag der SPD-Fraktion verteilt. Dieser wird damit begründet, dass die SPD-Fraktion die Familienförderung nicht nur einmalig, sondern langfristig verstanden wissen möchte. Mit dem Einstieg in die Kindergartenförderung über das beitragsfreie erste Kindergartenjahr hat sich die Gemeinde Wankendorf als familien- und kinderfreundliche Gemeinde präsentiert und leistet ihren Beitrag dazu, dass jedes Kind gute Entwicklungs-, Bildungs- und Teilnahmemechanismen erfahren kann. Die Maßnahme soll daher auch bis 2010 fortgesetzt werden, wobei – da das Kindergartenjahr bis zum 31.07.2011 andauert – dies im Beschluss entsprechend zu berücksichtigen ist. Die abschließende Beschlussfassung sollte über den Haushaltsplan 2010 erfolgen. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung bei vier Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und zwei Enthaltungen, eine Fortsetzung der Kostenübernahme/Gebührenerstattung für das erste Kiga-Jahr durch die Gemeinde für 2010 unter Einschluss des vollen Kindergartenjahres bis zum 31.07.2011. Die Bürgermeisterin und die Verwaltung werden gebeten, die benötigten Mittel im Entwurf des Haushaltsplanes 2010 einzustellen.

Zu Punkt 12 der Tagesordnung

Verschiedenes

Es erfolgen keine Wortmeldungen. An dieser Stelle schließt Herr Weber um 20.52 Uhr den öffentlichen Sitzungsteil.